

Prinzipien der Kriegspropaganda:

- 1) Wir wollen keinen Krieg
- 2) Der Gegner ist ganz allein für den Krieg verantwortlich
- 3) Der Anführer des Feindes ist böse und ähnelt dem Teufel
- 4) Wir verteidigen eine heilige Sache und keine persönlichen Interessen
- 5) Der Feind verübt absichtlich Gräueltaten und wenn wir Fehler machen, geschieht dies nicht Absicht
- 6) Der Feind setzt verbotene Waffen ein
- 7) Wir erleiden sehr geringe Verluste; die Verluste des Feindes sind enorm
- 8) Künstler und Intellektuelle unterstützen unsere Sache
- 9) Unsere Sache ist heilig
- 10) Wer unsere Propaganda in Zweifel zieht, arbeitet für den Feind und ist damit ein Verräter

Zehn Grundsätze der Kriegspropaganda, die die Staatsoberhäupter im Ersten Weltkrieg, während der Kriege in den neunziger Jahren und heute erfolgreich angewendet haben.

In der heutigen Welt, in der es immer mehr Kriege gibt, in der Ukraine, in Syrien, im Nahen Osten, im Jemen, in Mali und in Zentralafrika... ist es wichtig, die zehn Grundsätze der Kriegspropaganda und ihre Funktionsweise zu verstehen.

Die belgische Historikerin Anna Morelli identifiziert in ihrer Arbeit „Basic Principles of War Propaganda“ 10 Kernpunkte.

.